

Aktuelle Tendenzen der deutschen Entwicklungszusammenarbeit

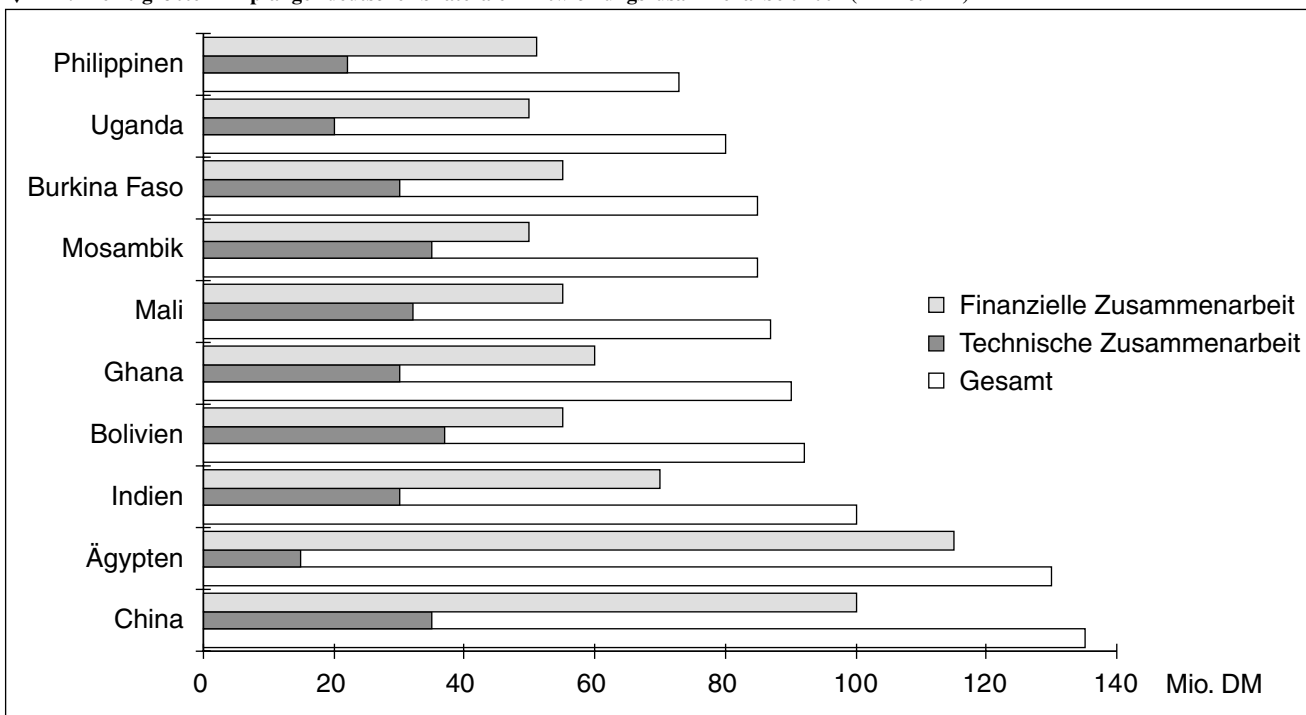
▼ **M 1: Geographische Verteilung der deutschen Entwicklungszusammenarbeit; (Bilaterale Regierungszusagen für die Finanzielle und Technische Zusammenarbeit (FZ und TZ); in Prozent)**

	1996	1997	1998	1999	2000 ^a	2001 ^a
Mittelmeerraum/ Naher und Mittlerer Osten	18,0	19,6	20,0	21,4	24,7	18,7
Afrika südlich der Sahara	28,8	25,1	28,5	25,2	29,6	30,0
Lateinamerika	12,8	14,3	15,8	17,5	12,1	14,8
MOE/NUS-Staaten ^b	6,5	7,0	8,7	10,4	7,0	8,9
Ost-/Südasien und Ozeanien	33,9	33,9	27,0	25,5	26,7	27,6
Bezugsgröße (regional gebundene Mittel, in Milliarden DM)	3,786	3,270	3,039	2,652	2,008	2,940

^a Soll-Werte

^b Mittel- und Osteuropa sowie Nachfolgestaaten der Sowjetunion

▼ **M 2: Die 10 größten Empfänger deutscher bilateraler Entwicklungszusammenarbeit 2001 (in Mio. DM)**



Quellen für M 1 und M 2: Deutsche Welthungerhilfe, terre des hommes, Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ)



Aufgaben:

1. Beschreiben Sie die geografische Verteilung der deutschen Entwicklungshilfe zwischen 1996 und 2001 und stellen Sie eventuelle Verschiebungen bei den genannten Regionen heraus.
2. Erläutern Sie Länder-Schwerpunkte der deutschen Entwicklungshilfe und gehen Sie auf deren Zusammensetzung in FZ und TZ ein.
3. In **M 3** ziehen verschiedene Autoren ein Fazit zur derzeitigen Situation der Entwicklungsländer. Fassen Sie die zentralen Aussagen der genannten Punkte zusammen.
4. Diskutieren Sie die regionalen Engagements Deutschlands im Bereich der internationalen Entwicklungszusammenarbeit.



Internetquellen:

<http://www.oneworldweb.de/tdh/materialien/download.html#shadow00>

<http://www.foundation.novartis.com/german/entwicklungshilfe.htm>

<http://www.ieh.de/index.php>

<http://www.bmz.de>